

## **Mündliche Anfrage**

des Abg. Klubobmann Josef Egger, MBA an Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer  
betreffend **Maßnahmen für die duale Ausbildung in Salzburg**

Die Lehre als praxisnahe, kombinierte Ausbildung im Betrieb und in der Berufsschule ermöglicht vielen Jugendlichen einen erfolgreichen Eintritt ins Berufsleben.

Nachdem allerdings der Lehrberuf noch vor einigen Jahren nicht das beste Ansehen genossen hat, geht es seit 2016 mit der Lehre wieder aufwärts. 2016 und 2017 gab es unter allen Bundesländern jeweils das höchste Plus bei Lehranfängern. 2018 setzte sich in Salzburg die Zunahme mit 1,4 Prozent auf 2.614 weiter fort (Österreich 2 %), 1,9 Prozent Plus gab es bei den 2.673 Ausbildungsbetrieben. Insgesamt ist die Zahl der Lehrlinge in Salzburg weiter um 1,8 Prozent auf 8.422 Lehrlinge gewachsen (1,2 %).

Um diesen positiven Trend auch weiterhin fortzusetzen, schnürte das Land Salzburg ein Maßnahmenpaket für eine attraktive Lehre, mit dem Salzburg zum lehrlingsfreundlichsten Bundesland in Österreich werden soll. Mit klar definierten Zielen und Erfolgsindikatoren soll im Laufe dieser Legislaturperiode die Lehre gefördert und modernisiert werden.

In diesem Zusammenhang stellt der unterzeichnete Abgeordnete folgende

### **Anfrage:**

1. Wie erklären Sie sich das wieder gestiegene Interesse an einer Lehrausbildung seit dem Jahr 2016?

Die weiteren Fragen ergeben sich aus der Beantwortung der Hauptfrage.

Salzburg, am 02. Oktober 2019

Josef Egger, MBA